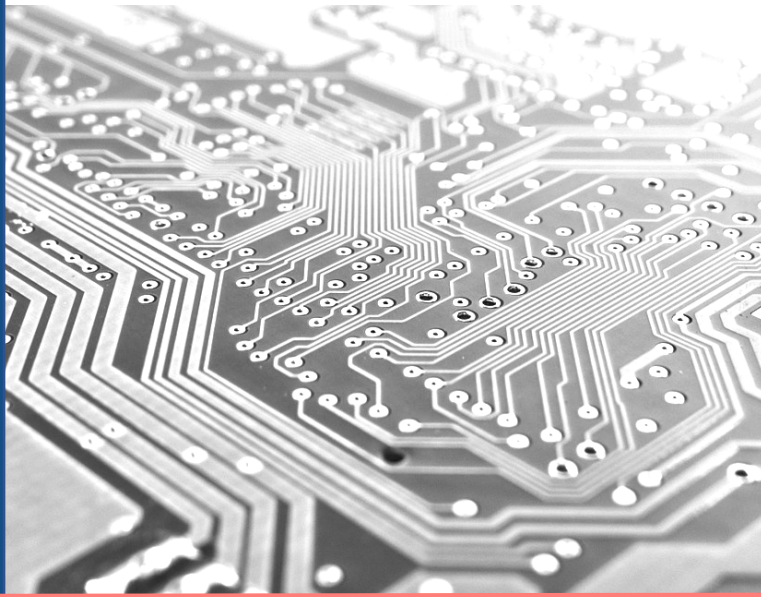
Stundentafel

(durchschnittliche Zahl der Wochenstunden)

	Elektro Metall		*Kaufmännisch*	
Jahr	1	2	1	2
Pflichtbereich				
Religionslehre	2	1	2	1
Deutsch	3	2	3	2
Englisch	3	4	3	4
Geschichte/Gemeinschaftskunde	2	2	2	2
Mathematik	3	4	3	4
Sport	2	2	2	2
Physik/Chemie	2	2	2	2
Profilbereich				
berufsfachl. Komp. mit Projektkompetenz	4	4	7	7
berufsprakt. Kompetenz	9	9	2	2
Wahlpflichtbereich				
Deutsch Vertiefung	1	2	1	2
Mathematische Vertiefung	1	0	1	0
Englisch Vertiefung	1	0	1	0
Chemie/Physik	0	2	0	2
Projektarbeit	0	2	0	2

GKS Müllheim

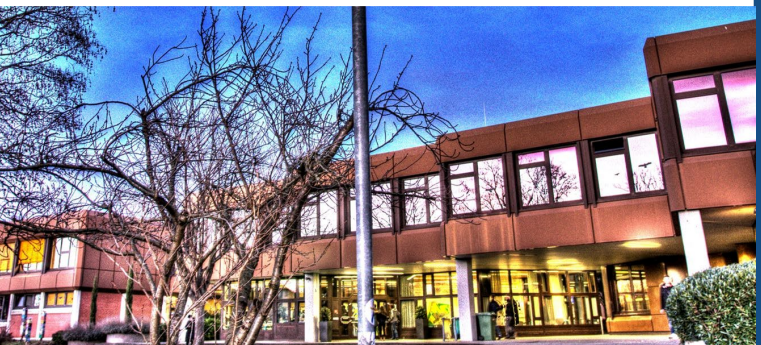


Anmeldung und weitere Informationen

GKS Müllheim
Nußbaumallee 6
79379 Müllheim

☎ +49 (0)7631 1761-0
🖷 +49 (0)7631 1761-99

E-Mail: gks@lkbh.de
www.gks-muellheim.de



Informationen & Stundentafel

Zweijährige Berufsfachschule

www.gks-muellheim.de

Informationen

Die 2-jährige Berufsfachschule richtet sich an Absolventen von Hauptschule, Berufseinstiegsjahr (BEJ), Werkrealschule, Realschule und Gymnasium.

Sie führt zur Fachschulreife (Mittlere Reife) und vermittelt die berufliche Grundbildung des ersten Lehrjahres. Es besteht die Möglichkeit im Anschluss ein Berufskolleg oder ein berufliches Gymnasium zu besuchen.

Aufnahmebedingungen sind

- der Hauptschulabschluss oder das Abschlusszeugnis des Berufseinstiegsjahres *oder*
- das Versetzungszeugnis in die Klasse 10 der Werkrealschule *oder*
- das Versetzungszeugnis in die Klasse 9 der Werkrealschule oder der Hauptschule mit mindestens der Note 3 in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch *oder*
- das Versetzungszeugnis in die Klasse 10 der Realschule oder des Gymnasiums des neunjährigen bzw. Klasse 9 des achtjährigen Bildungsganges *oder*
- das Abgangszeugnis der Klasse 9 der Realschule oder des Gymnasiums, wobei in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik ein Durchschnitt von 4,0 erreicht sein muss und in höchstens einem dieser Fächer die Note „mangelhaft“ erteilt sein darf.

Möglichkeiten nach erfolgreichem Schulabschluss

Der Schulabschluss mit Fachschulreife vermittelt den Zugang zu einer Vielzahl qualifizierter Berufe.

Der besondere Vorteil der Schüler mit Fachschulreife liegt in der zusätzlich erworbenen beruflichen Grundausbildung, die sich inhaltlich mit der Schwerpunktausbildung (Elektrotechnik, Metalltechnik oder Kaufmännisch) des ersten Lehrjahres deckt. Die Schüler haben eine Doppelqualifikation erworben und sind auf dem Ausbildungsmarkt deshalb besonders gefragt.

Unterstützungsmaßnahmen im Wahlpflichtbereich ermöglichen einen erfolgreichen mittleren Bildungsabschluss.

Bei entsprechenden Leistungen können die Absolventen in ein Berufliches Gymnasium eintreten und haben somit die Möglichkeit, das Abitur zu erlangen.

Im ersten und zweiten Ausbildungsjahr wird ein Betriebspraktikum durchgeführt.